

tes unter a. erwähnte Position von 403 Thlr. 22 Ngr. 5 Pf. Erhöhung der Unterhaltungskosten von 17 Dienstpferden bewilligen? — Gegen 24 Stimmen Ja.

Präsident Cuno: Wenn zum Schluß des Berichts über Position 23 b. von einem Majoritäts- und Minoritätsantrage die Rede ist, so erledigt sich dies nunmehr durch die erfolgte Beschlußnahme der Kammer über die zweifelhafte Position von 1000 Thlr. und es versteht sich nunmehr, daß bloß über den Antrag der Minorität abgestimmt wird. Wollen Sie Ihre Zustimmung bei Position 23 b. zu der Forderung von 761 Thlr. transitorisch ertheilen? — Gegen 3 Stimmen Ja.

Präsident Cuno: Wollen Sie im Uebrigen die etatsmäßige übrigbleibende Forderung von 58,000 Thlr. genehmigen? — Gegen 7 Stimmen Ja.

Präsident Cuno: Wir sind verhindert in der Berathung fortzufahren, da wir morgen gemeinschaftliche Sitzung mit der ersten Kammer haben und zu diesem Behufe in der Einrichtung des Saales Einiges zu ändern ist. Wir werden, wie ich vorläufig schon angekündigt habe, morgen 11 Uhr gemeinschaftlich Sitzung mit der ersten Kammer halten, zur Berathung und Entscheidung derjenigen Differenz, welche zwischen beiden Kammern in Betreff des Gewerbe- und Personalsteuergesetzes noch obwaltet. Da wir morgen lediglich uns mit diesem Gegenstande beschäftigen, so gebe ich gleichzeitig auch die Tagesordnung für übermorgen an, wo unsere Sitzung um 10 Uhr beginnt und wir mit der Berathung des heute schon vorgelegenen, aber noch unvollendeten Berichts fortfahren werden. Die Sitzung ist geschlossen.

Schluß der Sitzung 45 Minuten nach 1 Uhr.

---

Mit der Redaction provisorisch beauftragt: Ed. Gottwald. — Druck von B. G. Leubner.

Letzte Absendung zur Post: den 12. April 1850.